
Subject: Ein paar Fragen zum Einstieg

Posted by [derwisch82](#) on Sat, 13 Dec 2008 00:13:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin 25 Jahre alt und leide seit 3 Jahren merklich unter Haarausfall. Vor zwei Jahren habe ich mir meine Haare dann einfach ziemlich kurz geschnitten, konnte damit auch gut leben. Jetzt war mir nach längerer Zeit wieder einmal nach längeren Haaren und ich war erschreckt und bin zu der Erkenntnis gekommen dringend einen Dermatologen aufsuchen zu müssen.

Allerdings habe ich mir in einer Kurzschlußreaktion die Haare wiederraspelkurz geschnitten.. Ist es dem Dematologen dann überhaupt möglich eine Diagnose zustellen oder muss ich warten bis die Haare wieder gewachsen sind??

Ich habe ja mehrfach über dieses Fin gelesen, dass man verbesserungen erst nach einem Jahr sieht, bedeutet dies das die Medikamente dann erst greifen und bis dahin weiter Haare ausfallen, oder man nur erst Ergebnisse nach einem Jahr sieht??

Hat jemand vielleicht einen guten Dermatologen zum Thema HA in Münster bei der Hand??

Mein letztes zusammentreffen mit meinem eigentlichen zum Thema HA vor 2 Jahren war gelinde gesagt eine Katastrophe.

Und meine letzte Frage ist ob irgendjemand Erfahrungen im Bezug auf Schuppenflechte mit HA hat?Kann die Schuppenflechte den HA bedingen??

MFG

Der Derwisch

Subject: Re: Ein paar Fragen zum Einstieg

Posted by [Greekleon](#) on Sat, 13 Dec 2008 10:46:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo derwisch!

Ich kann dir nur folgendes sagen.

Ich nehme seit dem 11.08.2008 finasterid.Mir persönlich kommt es vor, das mein haarausfall gestoppt wird.Die wirkung von finasterid soll erst frühestens nach 3 monate eintreten.

Mein hautarzt hat mir folgendes empfohlen.Finasterid ein jahr durchnehmen und dann einen vergleich machen.

Wir habe am donnerstag ein paar fotos,aus meinen aktuellen haarstatus gemacht und im august werden sie mit neuen verglichen.Falls sich mein haarstatus sich extrem verschlechtert wird finasterid abgesetzt.

Viele meinen das sie nach mehreren jahren finasterid sich der zustand noch um einiges verbessert.

Probier die hautärzte in deiner gegend....ic persönlich musste erst 3 besuchen,damit ich sagen kann.....ich habe einen guten hautarzt:)

Ein schlechter wird sich deinen kopf nur oberflächlich anschauen und dir sofort propecia verschreiben.Ein guter wird dir aber alles detailliert erklären:)

Subject: Re: Ein paar Fragen zum Einstieg
Posted by [Darkthunder](#) on Sat, 13 Dec 2008 17:59:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Ist es dem Dermatologen dann überhaupt möglich eine Diagnose zustellen oder muss ich warten bis die Haare wieder gewachsen sind??

Eine optische Diagnose auf jeden Fall. Wie das bei einer Haarwurzelanalyse aussieht, hängt von der Länge selbst ab, ob man welche entnehmen kann.

Zitat: bedeutet dies das die Medikamente dann erst greifen und bis dahin weiter Haare ausfallen, oder man nur erst Ergebnisse nach einem Jahr sieht??

Das mit dem ein Jahr warten bezieht sich darauf, dass man die eigentlichen Ergebnisse erst nach einem Jahr wirklich sieht, s.h. man kann ein Behandleresümee ziehen. Es kann auch sein, dass trotz Fin die Haare schleichend weniger werden. Das würde man dann nach einem Jahr sehen. Aber dennoch kann es auch schon nach 3 Monaten einigermaßen gut wirken, was allerdings nichts über die Zukunft aussagt. Fin wirkt an der Front nicht so gut. Lies dich dazu am besten mal genauer im Forum ein.

Zitat: Und meine letzte Frage ist ob irgendjemand Erfahrungen im Bezug auf Schuppenflechte mit HA hat? Kann die Schuppenflechte den HA bedingen??

Dabei kann es sich genau so gut um ein seborrhoisches Ekzem handeln. Wenn es das ist, dann hast du schlechte Chancen, ausser kurzfristig etwas Kortison ist nicht drin. Das haben viele hier in Verbindung mit dem HA, mich eingeschlossen und es wird viel gerätselt, wie man das in den Griff bekommen könnte.

Subject: Re: Ein paar Fragen zum Einstieg
Posted by [Gast](#) on Sat, 13 Dec 2008 23:03:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Und meine letzte Frage ist ob irgendjemand Erfahrungen im Bezug auf Schuppenflechte mit HA hat? Kann die Schuppenflechte den HA bedingen??"

Darkthunder ist mir zuvorgekommen, ne Schuppenflechte wird's wohl nicht sein, eher nen SE. Und dabei siehste verdammt alt aus.

SE ist ne Begleiterscheinung von HA, oder andersherum, HA ist ne Begleiterscheinung von SE...???

Subject: Re: Ein paar Fragen zum Einstieg
Posted by [derwisch82](#) on Sun, 14 Dec 2008 10:07:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm,
also ich bin mir ziemlich sicher dass es sich um Schuppenflechte handelt. Es ist ein ca. 5 Mark Stück großer kreisrunder roter Schuppender Fleck. Ich bin mir deshalb ziemlich sicher, da ich

seit Jahren unter Schuppenflechte an den Fingernägeln und Ellenbogen leide.
Es ist auch nicht so dass an der Stelle wo das Schuppenproblem ist die Haare ausfallen, ganz im Gegenteil an dieser Stelle ist alles super. Ich dachte nur das hätte vielleicht Auswirkungen auf die restliche Kopfbehaarung.

Schönen Gruß

Der Derwisch
